

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 21:30 Uhr

Sitzung-Nr: 02/ju/006/2008
 WP.: 2004/2009

NIEDERSCHRIFT
über die am 25.02.2008
im kleinen Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Annweiler am Trifels, Hauptstraße 20, 76855
Annweiler am Trifels
stattgefundene 6. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales und Sport der Stadt Annweiler am
Trifels

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Beigeordnete und Ratsmitglied

Zimmerle, Gisela Monika	Vorsitzende
-------------------------	-------------

Stadtbürgermeister

Wollenweber, Thomas	
---------------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Hierschbiel, Thomas	
---------------------	--

Ausschussmitglied

Achtermann, Birgit	
--------------------	--

Ehrhardt, Marion	bis 21.00 Uhr bei TOP 8
------------------	-------------------------

Seyfried, Benjamin	
--------------------	--

Jung, Hans Rainer	
-------------------	--

Karch, Wolfgang	ab 19.05 Uhr bei TOP 1
-----------------	------------------------

Keßler, Sonja	
---------------	--

Stellv. Ausschussmitglieder

Kühlmeyer, Oliver	ab 19.40 Uhr bei TOP 1 als Stellvertreter für Daniel Zimmerle
-------------------	---

Kühnl, Birgit	als Stellvertreterin für Julia Tilgner
---------------	--

Ferner sind anwesend

van Look, Christian	Leiter Jugendhaus "Lemon"
---------------------	---------------------------

	bis 20.30 Uhr, Ende TOP 5
--	---------------------------

Fischer, Gabriele	Mitarbeiterin Jugendhaus "Lemon"
-------------------	----------------------------------

	bis 20.30 Uhr, Ende TOP 5
--	---------------------------

Mathes, Clemens	als Stellvertreter für Wolfgang Brachat, Personalrat
-----------------	--

Fischer, Gerhard	Ortsvorsteher von Gräfenhausen
------------------	--------------------------------

Schriftführer

Lösch, Anja	
-------------	--

Abwesend:

Ausschussmitglied

Tilgner, Julia	Entschuldigt
----------------	--------------

Zimmerle, Daniel	Entschuldigt
------------------	--------------

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Jugendhaus "Lemon" Jahresbericht 2007
- 2 Jugendhaus "Lemon" Festlegung der Ziele/Programm 2008
- 3 Jugendhaus "Lemon" Umbaumaßnahmen Brandschutz
- 4 Kinderkulturprogramm 2008
- 5 Beratung und Empfehlung Jugendraum Gräfenhausen
- 6 Beratung und Empfehlung Sport- und Gemeindehaus Gräfenhausen
- 7 Beratung und Empfehlung Kinderspielplatz Gräfenhausen
- 8 Beratung und Empfehlung Seniorenarbeit
- 9 Informationen
- 10 Anfragen

1 Jugendhaus "Lemon" Jahresbericht 2007

Die Vorsitzende, Beigeordnete Gisela Monika Zimmerle, stellte Herrn Christian van Look als Jugendhausleiter und Frau Gabriele Fischer als Mitarbeiterin des Jugendhauses vor und holte das Einverständnis des Ausschusses ein, Herrn van Look und Frau Fischer als Sachverständige zu hören.

Herr van Look stellte den als Anlage beigefügten Jahresbericht 2007 vor.

Insbesondere ging er hierbei darauf ein, dass die Arbeit mit der Altersgruppe im Grundschulalter einen Zugang verzeichnet, es aber schwierig ist, Jugendliche in das Jugendhaus einzubeziehen.

In der anschließenden Beratung wurden die Bemühungen, Jugendliche zu gewinnen, erläutert. Das Angebot auf Anleitung beim Erstellen von Bewerbungen ergab keine Resonanz, ebenso die Kontaktsuche direkt in den Schulen.

Die Zusammenarbeit mit dem Förderverein wurde positiv bewertet.

2 Jugendhaus "Lemon" Festlegung der Ziele/Programm 2008

Der Jugendhausleiter verwies auch hier auf den Jahresbericht 2007.

Er informierte, dass der umgestaltete Kreativraum jetzt zur Nutzung bereitsteht.

Es wird evtl. eine Computerschulung mit Zertifizierung geplant, die Durchführung des Kurses soll in einer Schule erfolgen.

Zum Aids-Tag im Dezember 2008 findet eine Veranstaltung statt.

In einer „Spielothek“ können Familien die Möglichkeit nutzen, z. B. Brettspiele zu spielen oder auszuleihen.

Frau Zimmerle informierte über die nächsten Angebote des Jugendhauses, die in einem Informationsblatt aufgeführt sind.

Das neu erarbeitete Organisationsstatut für das Haus der Jugend wird verteilt und liegt als Anlage bei.

3 Jugendhaus "Lemon" Umbaumaßnahmen Brandschutz

Die Vorsitzende Frau Zimmerle verwies auf die Begehung des Jugendhauses mit dem Kreis, woraufhin Auflagen nach der Landesbauordnung zum Brandschutz zu erfüllen sind. Für die Umbaumaßnahmen sind 30.000 € im Haushalt veranschlagt.

Notwendige Maßnahmen sind hierbei das Vorhandensein eines Rettungsweges, F 90 – Wände, Neuerrichtung des Computerraums, Abdichten der Innentüren, Installierung einer Feuerschutztür zum Keller, Verstärkung der Holztreppe, Fenster im Dachgeschoss und Elektroarbeiten.

Die Arbeiten sollen während der Osterferien durchgeführt werden. Das Jugendhaus ist in dieser Zeit geschlossen.

4 Kinderkulturprogramm 2008

Beigeordnete Zimmerle informierte, dass für das Kinderkulturprogramm 2.500 € im Jahr zur Verfügung gestellt werden.

Herr van Look erläuterte, wie unterschiedlich die Veranstaltungen frequentiert werden.

Die Veranstaltung „Der Zapperdockel und der Wock“ am 17.02.2008 in Gräfenhausen war ein Erfolg, es folgt am 10.03.2008 eine Aufführung in der VR-Bank Annweiler mit dem Stück „Die entführte Prinzessin“ von Marc Schnittger.

Am 02.09. findet eine Veranstaltung mit Heinrich Heimlich, „Maus Frederick“, statt.

Frau Zimmerle machte Herrn Stadtbürgermeister Wollenweber darauf aufmerksam, dass Herr van Look am 24. Januar eine Anfrage gestellt hat, das Kinderkulturprogramm, Kinderveranstaltungen und Angebote mit auf den Veranstaltungskalender der Stadt aufzunehmen. Ebenso sollte die Seite über das Jugendhaus aktualisiert werden.

Herr Wollenweber bittet, ihm das Schreiben direkt zukommen zu lassen und dies zu veranlassen.

5 Beratung und Empfehlung Jugendraum Gräfenhausen

Durch das Ausscheiden von Frau Möndel hat sich der Arbeitsbereich von Jugendpfleger Peter Bastian erweitert.

Der Jugendraum Gräfenhausen wurde bisher wie folgt genutzt:

- Mittwochabends von 20.00 bis 22.00 Uhr findet ein Jugendtreff mit dem Jugendpfleger der Verbandsgemeinde, Herrn Bastian, statt.
- Freitagnachmittags: Gruppe für jüngere Besucher durch ehrenamtliche Betreuer
Wegen privater und beruflicher Veränderungen der Ehrenamtlichen findet dieses Angebot zur Zeit nur in Ausnahmen statt.
- Donnerstagnachmittags: Kinderchor

Dieses Angebot soll erweitert werden.

Für die weitere Vorgehensweise bieten sich drei Varianten an:

1. Der Jugendraum Gräfenhausen wird mit aller Verantwortung dem Jugendhaus Lemon zugeteilt.
2. Jugendpfleger Peter Bastian ist für die Verbandsgemeinde für die allgemeine Abwicklung zuständig und das Jugendhaus Lemon bringt sich für eine bestimmte Stundenzahl ein
3. Das Jugendhaus Lemon nutzt den Jugendraum Gräfenhausen für besondere Angebote, Auslagerung von Aktivitäten nach Gräfenhausen, Abrechnung mit Hilfe des Fördervereins, organisatorisch wie ein weiterer Raum

Mit Herrn van Look und Frau Fischer wurde bereits über die Einbeziehung in das neue Aufgabenfeld gesprochen.

Stadtbürgermeister Wollenweber erläuterte, dass der Sachverhalt in den Geschäftsbereich von Frau Zimmerle fällt und somit die Entscheidung bei Frau Zimmerle liegt, ein weiteres Angebot im Jugendraum Gräfenhausen einzurichten.

Eine Empfehlung für die Beschlussfassung im Stadtrat ist daher nicht notwendig.

Beigeordnete Zimmerle stellte die 1. Variante als die bevorzugte Vorgehensweise fest.

Herr van Look und Frau Fischer verließen nach TOP 5 um 20.30 Uhr die Sitzung.

6 Beratung und Empfehlung Sport- und Gemeindehaus Gräfenhausen

Die Vorsitzende informierte, dass sich die Kosten für die Sanierungsarbeiten des Daches am Mehrzweckgebäude auf derzeit 78.618,84 € belaufen.

Im Haushalt wurden Mittel in Höhe von 70.000 € eingestellt und Zuwendungen von 40.000 € beantragt. Der Antrag auf Zuweisungen aus dem Investitionsstock 2009 und die Genehmigung eines vorzeitigen Baubeginns wurden vom Ortsbeirat Gräfenhausen einstimmig zur Beschlussfassung im Stadtrat empfohlen.

Das günstigste Angebot für die Blitzschutzanlage beläuft sich auf 3.388,50 €

Baubeginn wird voraussichtlich im Mai 2008 liegen.

Frau Zimmerle stellte die geplante Zeitschiene der Sanierungsarbeiten vor. Die Spielpause des ASV Gräfenhausen soll zu dieser Maßnahme genutzt werden.

7 Beratung und Empfehlung Kinderspielplatz Gräfenhausen

Frau Zimmerle gab dem Ausschuss einen Bericht über die notwendigen Sanierungsmaßnahmen:

Der vorhandene Rindenmulch wurde gegen feinen Perlkies als Fallschutz ausgetauscht und Mutterboden wurde aufgefüllt. Als Schattenspender wurden 2 Mandelbäume gepflanzt. Bänke, Klettergitter und die gelbe Rutsche werden saniert. Ein defektes HüpfTier und die Wippe werden ersetzt. Von der Anschaffung eines Sonnensegels ist man abgekommen, stattdessen soll ein Holzspielhaus errichtet werden (eine Empfehlung des Ortsbeirats Gräfenhausen).

Am Kletterturm ist die Holzleiter defekt und muss durch eine neue ersetzt werden. Das Betonfundament am Kletterturm muss laut Sicherheitsbeauftragtem mit Holz verkleidet werden.

Nach Fertigstellung der Sanierungsarbeiten ist ein Einweihungsfest geplant.

Frau Zimmerle stellte dem Gremium die letzten Sicherheitsberichte vom 08.12.2007 Jahresbegehung von Herrn Albano vor.

8 Beratung und Empfehlung Seniorenarbeit

Die Vorsitzende erläuterte, dass entgegen einem Leserbrief in der Rheinpfalz Veranstaltungen für die Senioren in Annweiler stattfinden.

Auf ein Anschreiben von Herrn Kölsch von der Verbandsgemeindeverwaltung wurden die Ortsvorsteher, Kirchen und Institutionen, die Seniorenarbeit betreiben, eine Unterstützung von 250,00 € zur Durchführung einer Seniorenveranstaltung angeboten. Dies wurde bereits bei 7 Veranstaltungen, in Queichhambach findet noch eine statt, durchgeführt und die Veranstaltungen fanden guten Zuspruch.

Weiter informierte Frau Zimmerle über die Arbeit des Seniorenbüros, bei dem sich bereits 30 ehrenamtliche Helfer engagieren. Der Stadtrat hat hier wieder einen Zuschuss von 1.000,00 € gewährt.

Frau Zimmerle stellte einen Seniorenwegweiser für das Jahr 2008 vor.

Bei der Erstellung durch die Firma Vogtherr ComMedia aus Pfaffenhofen entstehen für die Stadt Annweiler am Trifels keine Kosten, die Finanzierung erfolgt über die Werbeanzeigen.

Die Firma bittet um ein Referenzschreiben, in dem die Erstellung des Wegweisers befürwortet wird, zur Vorlage bei anzeigeninteressierten Betrieben.

In der anschließenden Beratung ging der Ausschuss auf Inhalt und Umfang der Broschüre ein.

Herr Wollenweber gab zu Bedenken, dass der Wegweiser mit erheblichen Inseratskosten für die Einzelhandelsgeschäfte und Unternehmen verbunden sei. Deren Mittel sollten in der Stadt gebündelt bleiben und für städtische Veranstaltungen und Belange zur Verfügung stehen.

Er schlägt den Ausschussmitgliedern eine eigene Erstellung eines Seniorenwegweisers vor, die sich erheblich kostengünstiger darstellen würde. Damit würde auch die redaktionelle Verantwortung bei der Stadt liegen.

Nach Aussagen von Herrn Wollenweber ist er nicht bereit, ein Referenzschreiben (Beispiel Stadt Bellheim) auszustellen.

Desweiteren kam der Vorschlag, zu prüfen, wie weit ein Seniorenwegweiser für die gesamte Verbandsgemeinde erstellt werden kann.

Frau Zimmerle betonte, dass sie bereits seit 2 Monaten an der Broschüre mit Frau Ottmann arbeitet und ihr eine mündliche Zusage gegeben hat.

Ausschussmitglied Marion Ehrhardt verließ während der Beratung um 21.00 Uhr die Sitzung.

Herr Wollenweber, Herr Jung, Herr Karch und Frau Achtermann erklärten ihre Bereitschaft zur Teilnahme an dem Arbeitskreis zur Erstellung eines Seniorenwegweisers für die Stadt Annweiler am Trifels.

Der Ausschuss lehnte bei einer Ja-Stimme, 5 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen die Erstellung eines Seniorenwegweisers für die Stadt Annweiler am Trifels durch die Firma Vogtherr ComMedia ab.

9 Informationen

- 9.1 Aufgrund der vermehrten Einbrüche in Sport- und Gemeindehäusern wurde für den Jugendraum Gräfenhausen eine Versicherung von 55,15 € pro Jahr über 20.000 € Versicherungssumme abgeschlossen.
- 9.2 Anfrage von Herrn van Look an Vereine u. a. bezüglich Ferienangeboten für das Kinder- und Jugendprogramm der Stadt Annweiler am Trifels

10 Anfragen

Kein Anfall.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer